

HYPO NOE unterstützt WEISSEN RING mit 2.500 Euro

Die HYPO NOE spendet 2.500 Euro an den gemeinnützigen Verein WEISSER RING, der sich der Verbrechenopferhilfe verschrieben hat. Das Geld stammt aus dem Erlös des konzerninternen IT-Flohmarkts.

Der IT-Flohmarkt der HYPO NOE findet jährlich seit 2010 statt. Die Mitarbeiter:innen können im Sommer um ältere, aber noch funktionstüchtige IT-Geräte, die aus dem Bankbetrieb ausgeschieden worden sind, bieten. Beim IT-Flohmarkt von 2022 fanden so rund 40 Geräte wie Notebooks, PCs, Monitore und Dockingstations neue Besitzer:innen. Wie gewohnt kamen die durch die Versteigerung erwirtschafteten Einnahmen einer Institution in Form einer Spende zugute. Dieses Mal spendete die HYPO NOE 2.500 Euro an den WEISSEN RING.

„Wir freuen uns sehr über die hohe Summe, die auch diesmal wieder durch unseren internen IT-Flohmarkt zusammengekommen ist. Das Verkaufen der noch intakten Geräte ist eine Win-Win-Situation für alle: Die Kolleg:innen können technisches Equipment kostengünstig kaufen, die Geräte bekommen sozusagen ein zweites Leben und vom Erlös der Spendenaktion profitieren Menschen in Not. Es ist uns als verantwortungsbewusstes Unternehmen wichtig, Hilfe zu leisten, wo immer wir können“, betonte HYPO NOE Vorstand Udo Birkner.

Die Geldspende wurde an Natascha Smernig, Geschäftsführerin WEISSER RING, und Udo Jesionek, Präsident WEISSER RING, übergeben. Der WEISSE RING stellt Opfer von Straftaten mit ihren Bedürfnissen und Interessen ins Zentrum seiner Arbeit, unter anderem bietet er auch Hilfe für Arbeitskräfte nach (Bank-)überfällen an.

„Ich bin sehr glücklich, dass es gelungen ist, die HYPO NOE für die Idee des WEISSEN RINGS zu gewinnen“, bedankte sich Udo Jesionek für die Unterstützung. Natascha Smernig ergänzte: „Es ist für den WEISSEN RING wichtig, Partner:innen zu haben, mit denen wir auf verschiedenen Ebenen gemeinsam im Interesse der Opfer von Straftaten tätig werden können. So sind wir einerseits für Mitarbeiter:innen der HYPO NOE da, die im

Zusammenhang ihrer beruflichen Tätigkeit Gewalt erleben. Andererseits sind in vielen Betrugsfällen die Kundenbetreuer:innen die ersten, die mit Opfern in Kontakt sind und somit einen versuchten Betrug verhindern können.“

Der WEISSE RING ist gesetzlich als einzige allgemeine Opferhilfe-Einrichtung Österreichs anerkannt. Die Opferhilfe durch den WEISSEN RING ist für Betroffene kostenlos. Sie reicht vom Erstgespräch über die Beratung bis hin zu finanzieller Hilfe in besonderen Notfällen und der Vorfinanzierung von gesetzlichen Leistungen. Der 1978 gegründete, gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, Opfer von Straftaten zu begleiten und zu unterstützen, über Opferrechte zu informieren und sich sowohl für die Einhaltung als auch für die Weiterentwicklung von Opferrechten einzusetzen. Darüber hinaus wird zu aktuellen Themen der Viktimologie und Opferrechte geforscht und publiziert. Außerdem setzt der WEISSE RING Projekte im Bereich der Opferhilfe um. Ein konkretes Gebiet, mit dem sich der WEISSE RING beschäftigt, ist Betrug im Internet – ein Thema, das auch der HYPO NOE am Herzen liegt. Menschen, deren Bankdaten über Phishing-Mails ausspioniert wurden und den Hacker:innen somit unfreiwillig die Zugangsdaten für das Online-Banking zur Verfügung stellten, Personen, die nach einem manipulierten Anruf einige zehntausend Euro verloren und anderweitig Betrogene können beim WEISSEN RING um Unterstützung bitten.

Foto (HYPO NOE / Josef Bollwein): Günter Eberhart (IT-Chef der HYPO NOE), Udo Jesionek (Präsident WEISSER RING), Natascha Smertnig (Geschäftsführerin WEISSER RING), Udo Birkner (HYPO NOE Vorstand)

HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG

Die HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG ist die größte und älteste Landesbank Österreichs. Seit über 130 Jahren ist sie daher verlässliche Geschäftsbank, stabile Landesbank und spezialisierte Hypothekbank. Mit dem Land Niederösterreich als 100%-Eigentümer kann die Landesbank auf eine sichere Basis bauen. Die HYPO NOE setzt auf Regionalität, Kundennähe und Nachhaltigkeit. Wesentliche Bausteine der Strategie sind der weitere Ausbau moderner digitaler Services, die persönliche Beratungskompetenz im Filialnetz und die Finanzierung von Projekten mit gesellschaftlichem Mehrwert.

Mit dem soliden Emittentenrating 'A' mit „stabilem“ Ausblick durch Standard & Poor's zählt das Institut zu den bestbewerteten und somit sichersten Banken Österreichs. Im Bereich Nachhaltigkeit unterstreicht der „Prime“-Status von ISS ESG, dass die HYPO NOE Landesbank zu den Besten der Branche gehört.

Rückfragehinweis

Florian Liehr

Pressesprecher & Leitung Kommunikation HYPO NOE

Tel.: +43 (0)5 90 910-1235

Mobil: +43 (0) 664 88307399

Mail: florian.liehr@hyponoe.at

Web: www.hyponoe.at

FB: www.facebook.com/StarkverwurzeltbyHYPONOE/

Instagram: www.instagram.com/hypo.noe/